



KURATORIUM
OŚWIATY
W KRAKOWIE

Małopolski Konkurs Języka Niemieckiego dla uczniów gimnazjów województwa małopolskiego w roku szkolnym 2014/2015

Etap wojewódzki
11.03.2015

Numer zadania	Ilość możliwych punktów	Ilość uzyskanych punktów
1	6	
2	5	
3	5	
4	5	
5	15	
6	7	
7	6	
8	5	
9	16	
10	10	
Razem	80	
Podpis pierwszego sprawdzającego		
Podpis drugiego sprawdzającego		

Drogi Gimnazjalisto!

1. Przed Tobą zestaw zadań trzeciego etapu Małopolskiego Konkursu Języka Niemieckiego dla uczniów gimnazjów.
2. Zanim przejdziesz do pisania testu sprawdź, czy masz wszystkie strony. Są one ponumerowane i powinno ich być 11 (zadania 1 – 10).
Zgłoś natychmiast ewentualny brak.
3. Nie podpisuj pracy imieniem ani nazwiskiem.
4. Na rozwiązanie wszystkich zadań masz **90 minut**.
5. Każde zadanie poprzedzone jest przykładem (*Beispiel: 0*)
6. Zdania w ćwiczeniach nr: 8, 9, 10 nie mają ze sobą nic wspólnego pod względem znaczeniowym i nie stanowią one jednolitego tekstu.
7. Zaznaczając odpowiedzi w zadaniu nr 7 otocz daną literę A, B lub C:
 A. Jeśli się pomylisz przekreśl krzyżykiem to zaznaczenie i nanieś swoim zdaniem poprawną odpowiedź.
8. Pracuj uważnie, używając jedynie pióra lub długopisu. Odpowiedzi udzielane przy użyciu ołówka nie będą oceniane. Nie wolno Ci też korzystać z korektora.
9. Uważaj na ortografię. Obowiązuje bowiem **całkowita poprawność ortograficzna**.
10. Rozwiązania należy podać wyraźnie i jednoznacznie. W razie pomyłki przekreśl błędne rozwiązanie i napisz obok – w sposób czytelny - poprawne.
11. Staraj się, aby cała Twoja praca była czytelna. Pisz starannie i wyraźnie, aby nie było później problemu z ocenieniem danego zadania. **Pamiętaj: Pisownia brana jest pod uwagę i tylko czytelne odpowiedzi będą punktowane.**
12. Na ostatniej stronie znajduje się brudnopis, który możesz wykorzystać do robienia własnych notatek. Informacje tam zapisane nie będą oceniane.
13. Wyłącz telefon komórkowy, jeśli go posiadasz. Nie wolno z niego korzystać pod żadnym pozorem w trakcie pisania testu.
14. Stwierdzenie niesamodzielności pracy lub przeszkadzanie innym, spowoduje wykluczenie Cię z udziału w konkursie.

Życzymy Ci powodzenia!

Zadanie nr 1/ 6 Punktów
Zapoznaj się z treścią poniższych zdań - masz na to około 2 minuty.
Następnie wysłuchaj dwukrotnie tekstu na temat „Emojis” i zaznacz znakiem X, które zdania (1 – 6) są zgodne z treścią nagrania (R - richtig) a które nie (F - falsch)
Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

“Herzen, Smileys & Co”.

nach: www.dw.de

		R	F
<i>Beispiel</i> 0.	<i>Um Gefühle in einer SMS auszudrücken, verwendet man Emojis.</i>	x	
1.	Emojis sind kleine bunte Buchstaben		
2.	Am häufigsten werden solche Icons wie: „das rote Herz“ und „die gelbe Sonne“ verwendet.		
3.	Emojis brauchen wenig Platz in einer Kurznachricht.		
4.	Psychologin Tina Ganster findet, dass jemand, der Emojis verwendet, faul und nicht präzise ist.		
5.	Sowohl Mimik als auch Tonfall sind in kurzen Texten schwer mitzuteilen.		
6.	In einzelnen Ländern haben bestimmte Gesten oft ganz andere Bedeutung.		

Zadanie nr 2/ 5 Punktów
Przeczytaj poniższy tekst a następnie wybierz i wpisz właściwe uzupełnienie zdań A, B lub C.
Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Die Rikschafamilie

Wie ein Fahrrad das Überleben sichern muss

Ko Thaug Tin (45) lebt mit seiner Frau Ma Swe und dem vierjährigen Sohn Maung Zaw Ye Mint am Stadtrand von Mandaly. Ma Swe kümmert sich um den Haushalt und wäscht für andere Leute die Kleidung. Sie wird dafür bezahlt.

Ko Thaug Tin ist Rikschafahrer seit er 18 ist. Bisher sicherte die Rikscha Ko Thaug Tin und seiner Familie das Grundeinkommen. Die Wirtschaft entwickelt sich jedoch rasant. Überall entstehen neue Hochhäuser, auf den Straßen wird es enger, immer mehr Fahrzeuge sind unterwegs. Immer mehr Menschen können sich nun Autos leisten, vor allem aber sind kleine chinesische Mofas beliebt. Rikschas sind in immer weniger Gegenden erlaubt und der Familie Tin geht es immer schwieriger. In dem zweistöckigen Haus aus Holz und Lehm wohnt Ko Thaug Tin mit Frau und Kind in einem kleinen Raum mit Schlafdecke. Auch Ko Thaug Tins Eltern, die keine Rente beziehen, leben hier. Am Tag hat die Familie 3.000

Kyats zur Verfügung, etwas über zwei Euro. Ko Thaug Tin erzählt, dass das eher schlecht als recht für alle reicht.

Weil die Einnahmen aus den Fahrdiensten nicht mehr reichen, repariert Ko Thaug Tin nun auch Fahrräder vor seiner Rikschastation, und manchmal arbeitet er auch als Reinigungskraft. Von sieben Uhr morgens bis acht Uhr abends. Ein dreizehn-Stunden-Tag körperlicher Arbeit in der erdrückenden Hitze Mandalays. Jeden Tag.

Der vierjährige Maung Zaw Ye Mint turnt gerne auf den Fahrrädern herum, die sein Vater repariert. Er wächst mit einer Asthmaerkrankung auf, deshalb stehen oft Kosten für seine Medikamente an. Vor ein paar Monaten ging es Maung Zaw Ye Mint so schlecht, dass seine Eltern alles, was sie bisher angespart hatten, ausgegeben haben.

Eigentlich war das wenige Ersparte der Familie für die Ausbildung des Sohnes eingeplant. Weil es keine staatlichen Hilfen für Krankenversicherungen gibt, musste die Familie zusätzlich einen für sie großen Kredit (etwa 100.000 Kyats, also etwa 70 Euro) für die medizinische Versorgung bei einem lokalen Kreditgeber aufnehmen.

Beide Eltern glauben daran, dass Bildung für ihren Sohn das Wichtigste ist. Deswegen setzt sich Ma Swe in jeder freien Minute mit ihrem Sohn an den einzigen Tisch in ihrem Zuhause und ermutigt ihn zum Lernen. Maung Zaw Ye Mint ist ein fleißiger Schüler, denn er weiß: Wenn er seine Mutter mit Leistung überzeugt, bekommt er zur Belohnung vielleicht ein Stündchen mit seinem Lieblingsspielzeug geschenkt: einer Videokonsole. Auch wenn diese billigen Versionen der Spielkonsolen umgerechnet nur ein paar Euro kosten, war diese Anschaffung für den Sohn etwas ganz Besonderes.

nach: www.fluter.de / gekürzt und bearbeitet

Beispiel:

0. **Ma Swe** A

- A. bekommt Geld für ihre Arbeit.
- B. ist Putzfrau.
- C. sucht eine Arbeitsstelle.

1. **Ko Thaug Tin ist Rikschafahrer** _____

- A. seit 18 Jahren.
- B. seit fast 30 Jahren.
- C. seit über 30 Jahren.

2. **Bisher verdiente er** _____

- A. ausreichend.
- B. weniger, als seine Frau Ma Swe.
- C. zu wenig, um davon zu leben.

3. **Die Entwicklung der Wirtschaft hat verursacht, dass** _____

- A. Ko Thaug Tin arbeitslos ist.
- B. Ko Thaug Tin den ganzen Tag schuftet muss.
- C. Ko Thaug Tin immer reicher wird.

4. **Den Kredit haben die Eltern** _____ **aufgenommen.**

- A. für die Bildung des Sohnes
- B. für eigene Bedürfnisse
- C. für die Behandlung des Sohnes

5. **Maung Zaw Ye Mint ist ein guter Schüler und deshalb** _____

- A. hat ihm die Mutter eine billige Konsole versprochen.
- B. hat ihm die Mutter eine Spielkonsole gegeben.
- C. darf er ein bisschen an seiner Konsole spielen.

Zadanie nr 3

...../ 5 Punktów

Przeczytaj wywiad, jaki przeprowadziła reporterka czasopisma „Juma” z grupą rockową „Echt”. Do każdego fragmentu tekstu dobierz właściwe pytanie (A –G). Wpisz odpowiednią literę w miejsca oznaczone linią ciągłą (1 – 5)

Uwaga: jedno pytanie zostało podane dodatkowo i nie pasuje do żadnej wypowiedzi.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Beispiel: 0

JUMA: _____ **D**

Echt: Ganz am Anfang waren wir eine typische Schülerband. Da spielt man „Knockin on heaven’s door“ und „Smoke on the water“ und so was. Wir haben in unserer Schule in Lübeck geprobt. Man durfte den Proberaum nur mit einem Betreuer benutzen. Betreuer war entweder ein Lehrer oder ein Schüler aus der Oberstufe.

1. JUMA: _____

Echt: Einige Zeit haben wir beides parallel gemacht – Schule und Musik. Doch das ging einfach nicht. Die Lehrer fanden es eine coole Sache, dass wir den Sprung ins Musikbusiness probieren wollten. Wir haben vereinbart: Wir gehen ein Jahr von der Schule und probieren als Band besser zu werden. Wenn es nicht klappt, kommen wir wieder in die Schule zurück. Unsere Eltern fanden das auch gut. Wenn wir das nicht probiert hätten, hätten wir uns unser Leben lang Vorwürfe gemacht.

2. JUMA: _____

Echt: Mit den ersten eigenen Kompositionen war uns klar: Wir wollen in der Sprache texten, in der wir denken und in der wir fühlen. Weil für uns auch Sachen zwischen den Zeilen stehen. Außerdem hatten wir nicht unbedingt die begnadeten Englisch-Kenntnisse.

3. JUMA: _____

Echt: Das war eine fixe Idee. Mit der Partnerstadt von Flensburg – Carlisle in England – gibt es jedes Jahr einen Schüleraustausch. Wir wollten als Band mitfahren. Die obligatorische Sightseeing-Tour mit alten Ritterrüstungen wollten wir aber nicht mitmachen. Wir wollten Musik machen. Zuerst war nur ein Auftritt in unserer Partnerschule arrangiert. Wir haben uns aber sehr oft verfahren und sind bei falschen Schulen gelandet. Dort haben sie immer gesagt: Wenn ihr wollt, könnt ihr morgen vorbeikommen und spielen. Und plötzlich hatten wir 14 Auftritte in 8 Tagen.

4. JUMA: _____

Echt: Wir glauben nicht, so was wie die Rolling Stones zu sein. Doch wir haben großen Erfolg erreicht. Das alles hat so kometenhaft begonnen, dass wir noch nicht mal in Ruhe unseren Schulabschluss machen können. Das werden wir zu einem späteren Zeitpunkt nachholen müssen.

5. JUMA: _____

Echt: Wir haben keine Illusionen. Wir glauben nicht, dass wir wie die Rolling Stones bis zum Ende unseres Lebens in dieser Band Musik machen werden. Wir wollen nicht Rockstars bis zur Rente sein, sondern werden einmal mit anderen Berufen unser Geld verdienen. Bei alten Rockstars wie Mick Jagger ist für mich der Zauber verschwunden.

nach: JUMA 2/2003

- A. Eure erste Tournee hat euch ausgerechnet nach England geführt. Warum so ein weiter Weg?
- B. Habt ihr von einer großen Karriere geträumt?
- C. Eure Lieder singt ihr in Deutsch. Warum?
- ~~D. Wie ging es los?~~
- E. Wie lange wird das Leben als Musikgruppe noch funktionieren?
- F. Ihr seid mit Mick Jagger befreundet, oder...?
- G. Ist die Musik für euch wichtiger geworden als die Schule?

Zadanie nr 4/ **5 Punktów**
Spośród podanych zdań podkreśl to, którego treść zgadza się w pełni z treścią zdania wyjściowego. Jeżeli się pomylisz, przekreśl to zdanie i podkreśl inne.
Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Beispiel:

0. Meine Eltern zahlen nur Kaltmiete.

- a. *Meine Eltern zahlen eine niedrige Miete.*
- b. *Meine Eltern zahlen nur für Strom, Gas und Wasser.*
- c. *Meine Eltern zahlen nur Nebenkosten.*
- d. *Meine Eltern zahlen die Nebenkosten separat.*

1. Nina hat Reisefieber.

- a. Nina hat vor der Reise Fieber bekommen.
- b. Nina ist unruhig vor Beginn ihrer Reise.
- c. Nina hat vor der Reise ein Fiebermittel eingenommen.
- d. Nina hat während der Reise Fieber bekommen.

2. Sie ist eine Leserratte.

- a. Sie liest keine Zeitschriften.
- b. Sie findet das Bücherlesen sehr interessant, aber sie hat keine Zeit dafür.
- c. Sie liest sehr wenig.
- d. Sie liest leidenschaftlich gern.

3. Viele Menschen auf der Welt leben heutzutage in Armut.

- a. Viele Menschen auf der Welt verdienen heutzutage durchschnittlich.
- b. Viele Menschen werfen heutzutage Nahrungsmittel weg.
- c. Viele Menschen hungern heutzutage und haben keine Unterhaltsquellen.
- d. Viele Menschen kümmern sich heutzutage um Hungerige und Armen.

4. Ich habe gehört, dein Freund ist sitzen geblieben.

- a. Ich habe gehört, dein Freund muss die Klasse wiederholen.
- b. Ich habe gehört, dein Freund ist in der Schule geblieben.
- c. Ich habe gehört, dein Freund muss die Schule verlassen.
- d. Ich habe gehört, dein Freund hat Hausarrest und muss zu Hause bleiben

5. Wir genießen die Ferienzeit.

- a. Wir gehen endlich in die Schule.

- b. Wir freuen uns, weil die Ferien vorbei sind.
- c. Wir freuen uns über die Ferien.
- d. Wir sind mit den Ferien unzufrieden.

Zadanie nr 5/15 Punktów
Wpisz brakujące elementy do poniższego zestawienia.
Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Lp	Polnisch	Deutsch		
	Land	Land	Bewohner	Bewohnerin
	a	b	c	d
<i>Beispiel:</i>				
0.	<i>Niemcy</i>	<i>Deutschland</i>	<i>der Deutsche</i>	<i>die Deutsche</i>
1.			der Rumäne	
2.		Portugal		
3.				die Ungarin
4.	Hiszpania			
5.	Chorwacja			

Zadanie nr 6/ 7 Punktów
Przeczytaj poniższy Quiz na temat krajów obszaru niemieckojęzycznego. Wybierz właściwą odpowiedź i podkreśl ją.
Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Beispiel:

0. *Welches ist der bekannteste deutsche Dialekt?*

- A. *Thüringisch* B. *Bairisch* C. *Schwäbisch*

1. **Wie heißt die Hauptstadt der Schweiz?**

- A. Genf B. Bern C. Zürich

2. In der Schweiz gibt es vier Amtssprachen. Welche?

- A. Deutsch, Französisch, Spanisch, Rätoromanisch
- B. Deutsch, Französisch, Italienisch, Rätoromanisch,
- C. Deutsch, Französisch, Italienisch, Rumänisch.

3. Welcher Fluss fließt durch Österreich?

- A. Die Elbe
- B. Die Weser
- C. Die Donau

4. An welches Land grenzt Österreich nicht?

- A. Ungarn
- B. Slowenien
- C. Luxemburg

5. Was ist der Schwarzwald?

- A. ein Gebirge
- B. eine Stadt
- C. ein Naturpark

6. Zu den deutschen Bundesländern gehören:

- A. Tirol, Sachsen, Nordrhein-Westfalen
- B. Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz
- C. Bayern, Thüringen, Neuenburg

7. Wann kam es zum Mauerfall in Deutschland?

- A. Am 3. Oktober 1989.
- B. Am 9. November 1989.
- C. Am 3. Oktober 1990.

Zadanie nr 7

...../ 6 Punktów

Zdania z j. polskiego przetłumaczono na język niemiecki stosując konstrukcję strony biernej (Vorgangspassiv i Zustandspassiv). Przeczytaj je i zdecyduj, które z 3 zdań (A, B, C) są prawidłowe pod względem gramatycznym i zgadzają się całkowicie z polskim tłumaczeniem. Zaznacz rozwiązanie.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Beispiel:

0. Ceny są mocno obniżane dwa razy w roku.

- A. Die Preise werden zweimal pro Jahr stark reduziert.
- B. Die Preise sind zweimal pro Jahr stark reduziert.
- C. Die Preise sind zweimal pro Jahr stark reduziert worden.

1. **Stare centrum sportowe zostało zamknięte przez burmistrza.**
 - A. Das alte Sportzentrum ist vom Bürgermeister geschlossen worden.
 - B. Das alte Sportzentrum wird vom Bürgermeister geschlossen.
 - C. Das alte Sportzentrum wird vom Bürgermeister geschlossen worden.
2. **Okna powinny pozostać otwarte.**
 - A. Die Fenster sind geöffnet.
 - B. Die Fenster sollen geöffnet werden.
 - C. Die Fenster werden geöffnet sollen.
3. **Więcej nie dyskutowano.**
 - A. Es wird nicht mehr diskutiert.
 - B. Es wurde nicht mehr diskutiert.
 - C. Es ist nicht mehr diskutiert.
4. **Kot jest już nakarmiony.**
 - A. Die Katze ist schon gefüttert werden.
 - B. Die Katze war schon gefüttert.
 - C. Die Katze ist schon gefüttert.
5. **Dzieci musiały być badane przed podróżą.**
 - A. Die Kinder müssen vor der Reise untersucht werden.
 - B. Die Kinder mussten vor der Reise untersucht werden.
 - C. Die Kinder werden vor der Reise untersucht müssen.
6. **Gdy wychodziłam, kuchnia była jeszcze posprzątana.**
 - A. Als ich ausgegangen bin, war die Küche noch aufgeräumt.
 - B. Als ich ausgegangen bin, ist die Küche noch aufgeräumt.
 - C. Als ich ausgegangen bin, war die Küche noch aufgeräumt werden.

Zadanie nr 8/ 5 Punktów
Zwroty podane w nawiasie przetłumacz na j. niemiecki stosując zaimek „einander” w połączeniu z odpowiednim przyimkiem i uzupełnij nimi zdania.
Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Beispiel:

0. *Sie sind seit 3 Jahren verliebt* ineinander. (w sobie)
1. Die Klassenlehrerin und die Schüler verstehen sich sehr gut _____ . (ze sobą)
 2. Die Kinder sprachen _____ . (jedno po drugim)
 3. In der Schule saßen sie immer _____ . (obok siebie)
 4. Werden wir _____ telefonieren? (do siebie)
 5. Sie stehen am Bahnhof und verabschieden sich _____ . (ze sobą)

Zadanie nr 9

...../16 Punktów

Uzupelnij ponizsze zdania przy pomocy pojedynczych wyrazów (.....) lub samych końcówek (____) tak, aby miały sens i były zgodne pod względem gramatycznym i ortograficznym.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

Beispiel:

0. Du solltest telefonisch einen Termin vereinbaren, **bevor** du zum Arzt gehst.
1. Geben Sie mir bitte Kaffee, aber kein _____ stark _____ !
2. Hier sehen Sie den Eiffelturm, das Symbol französisch _____ Hauptstadt.
3. Ich meine Lehrerin anspruchsvoll.
4. Peter ist viel begabter sein Bruder Karl.
5. Er trainiert jeden Tag, um nächstes Jahr an den Tanzwettkämpfen
6. ihrer Krankheit muss Britta heute im Bett liegen.
7. Petra, bitte einen Platz am Fenster!
8. Wer holt Peter vom Flughafen ?
9. Viele Jugendliche können sich das Leben Computer nicht vorstellen.
10. Im Frühling scheint oft die Sonne und der schmilzt.
11. Mark, du bist ein Lügner! Ich glaube kein Wort mehr!
12. Teure Sachen können wir leider nicht leisten.
13. Mutti, bellt ein in Polen anders als in Deutschland?
14. Nachdem wir in den Bus eingestiegen , fuhr er sofort ab.

Zadanie nr 10

...../10 Punktów

Z poniższych zdań usunięto spójniki wielocłonowe. Uzupelnij te zdania ponownie tak, aby miały one sens a spójniki się nie powtarzały.

Uwaga: Spójnik podany w przykładzie również nie może być wykorzystany ponownie.
Za każde poprawne zdanie otrzymasz 2 punkty.

Beispiel:

0. Unsere neue Wohnung ist zwar klein, aber gemütlich.
1. Die Komödie hat mir nicht gefallen. Sie war _____ interessant
_____ lustig.
2. Coffein gibt es _____ im Kaffee, _____ im Tee
oder im Cola.
3. _____ möchten die Menschen im Frieden leben, _____
führen sie ständig Konflikte herbei.
4. In den Ferien ist sie _____ Ski gefahren, _____
viel gewandert.

5. Schade, diese Jacke hier ist zu teuer. _____ kaufe ich mir jetzt eine andere Jacke, _____ ich warte auf den Winterschlussverkauf.

BRUDNOPIS: